

Protokoll

zur 12. öffentlichen Mitgliederversammlung des Vereins

„LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V.“

Datum: Dienstag, 26.04.2016

Ort: Schäferhof Appen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste, Anlage 1

- Teilnehmer mit Stimmrecht sind in der Teilnehmerliste die als Mitglieder aufgeführten Personen. Insgesamt haben 30 Mitglieder des Vereins LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest an der Sitzung teilgenommen.
- Teilnehmer ohne Stimmrecht sind die als Gäste aufgeführten Personen. Insgesamt haben 6 Gäste an der Sitzung teilgenommen.

Die Sitzungspräsentation (Anlage 2, Folie 1-41) sowie der Vortrag von Herrn Adomat (Anlage 3) sind Teile des Protokolls.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.04.2015
5. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
6. Tätigkeitsbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Bericht des Vorsitzenden
10. Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes und eines stellv. Vorstandsmitgliedes
11. Aufnahme neuer Mitglieder
12. „Ein Holzheizwerk mit Nahwärmenetz für den Schäferhof“ – Herr Adomat berichtet über die erfolgreiche Umsetzung einer Idee
13. Informationen

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Jürgen Manske eröffnet die Mitgliederversammlung, begrüßt die Mitglieder und Gäste auf dem Schäferhof in Appen und bedankt sich bei Herrn Adomat für die Bereitstellung der Räume und die Vorbereitung der Sitzung. Außerdem hatte sich Herr Adomat freundlicherweise bereit erklärt ab 17 Uhr eine Führung über den Schäferhof zu organisieren, wozu sich eine Gruppe Interessierter eingefunden hatte. Herr Manske heißt auch Frau Boehnke und Herrn Ruhser vom LLUR Regionaldezernat Itzehoe willkommen. Das LLUR berät die AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest neben drei weiteren AktivRegionen im komplexen Bereich der Förderung des ländlichen Raumes. Herr Adomat begrüßt die Anwesenden auf dem Schäferhof und stellt diese Einrichtung kurz vor.

TOP 2 Feststellung der frist- und formgerechten Einladung

Im Anschluss stellt Herr Manske fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung den Mitgliedern frist- und formgerecht zugegangen ist.

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Prüfung der Teilnehmerliste stellt Herr Manske fest, dass 30 von 68 Mitgliedern anwesend sind (Hinweis: Die Aufnahme des 69. Mitgliedes wird unter Punkt 11 beschlossen). Die Versammlung ist beschlussfähig, da die Beschlussfähigkeit ungeachtet der Anzahl der erschienenen Mitglieder gemäß § 13 (4) gegeben ist. Hierauf ist in der Einladung hingewiesen worden.

Top 4 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.04.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 21.04.2015 wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Top 5 Anträge auf Änderung der Tagesordnung

Herr Manske fragt nach Vorschlägen zwecks Änderung der Tagesordnung. Es wird vorgeschlagen die Tagesordnung dahingehend zu ändern, dass der Punkt 11a „Neuwahl eines Kassenprüfers“ ergänzt wird, da die bisherige Kassenprüferin beabsichtigt, sich für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung zu stellen. Die Ergänzung dieses Tagesordnungspunktes wird einstimmig beschlossen.

Top 6 Tätigkeitsbericht (Vgl. Folien 7-32).

Herr Manske berichtet über die Vereinsaktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung.

Die wesentlichen Meilensteine und Ergebnisse sind nachfolgend kurz zusammengefasst:

- In zwei Vorstandssitzungen im Jahr 2015 wurden insgesamt 11 Grundbudget-Projekte beschlossen, wovon mittlerweile 7 bewilligt sind (nachrichtlich Stand 17.5.2016: 8 bewilligte Projekte). Ein Projekt (Bürgerhaus Heist) wurde zurückgezogen, da die durchzuführenden Maßnahmen keinen zeitlichen Aufschub (für die Z-Bau Prüfung) mehr erlaubten.
- Darüber hinaus wurden mit Hilfe der AktivRegion außerhalb des Grundbudgets zwei Ortsentwicklungskonzepte beantragt, welche bereits positiv beschieden sind. Das bedeutet 45.000 € an zusätzlichen Fördermitteln für die AktivRegion.

- Zusätzlich hatten zwei weitere kommunale Antragsteller Erfolg mit ihren Anträgen im sog. Leitprojektewettbewerb des Landes. Diese Antragsteller wurden ebenfalls von der AktivRegion unterstützt. Dadurch gelangen in den nächsten beiden Jahren knapp 1,1 Mio. € zusätzliche Fördermittel in die AktivRegion.
- Die bisherige Inanspruchnahme der Kernthemenbudgets ist differenziert zu betrachten: Weit überdurchschnittliche Nachfrage im Kernthema „Land und Natur erleben“, eher geringe Nachfrage beim Kernthema „Nachhaltig mit Ressourcen umgehen“. Die Kernthemen „Ortskerne zukunftsfähig gestalten“ sowie „Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken“ liegen hinsichtlich der Nachfrage nach Fördermitteln aktuell im durchschnittlichen Bereich (Budgetinanspruchnahme bzw. freies Budget s. Folie 32).
- Die Zielerreichung (nach Indikatoren) innerhalb der vier Kernthemen (Folien 11, 18, 23, 27) ist noch wesentlich differenzierter als die o.g. Inanspruchnahme bei den Kernthemenbudgets. Hier muss ggf. im weiteren Verlauf gegen- bzw. umgesteuert werden, um die selbst gesteckten Ziele aus der Strategie zu erreichen. Einige Ziele sind schon übererfüllt.
- Insgesamt ist festzustellen, dass die Nachfrage Mitte und Ende 2015 besonders stark war und danach etwas nachgelassen hat, was wohl auch dadurch zu erklären ist, dass viele Projektideen (Starterprojekte) schon parallel zur Entwicklung der Integrierten Entwicklungsstrategie entstanden sind und es dadurch auch zu einem gewissen „Umsetzungsdruck“ gekommen ist.

Weitere Inhalte wie Aktivitäten, kurze Projektbeschreibungen, diverse Tabellen zu Inanspruchnahmen von Fördermitteln sowie Darstellungen zur Zielerreichung sind den Folien der Präsentation zu entnehmen.

Top 7 Kassenprüfung (Vgl. Folien 11/12)

Herr Manske bedankt sich bei Frau Riekhof und Herrn Wilfried Welsch für die Kassenprüfung 2015, die am 02.03.2016 im Amt Moorrege erfolgt ist und bittet Frau Riekhof um ihren Bericht. Herr Welsch hat sich urlaubsbedingt entschuldigt.

Die Kasse wurde vom Amt Moorrege tadellos geführt.

- Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2015 für das VV-Konto 380000 (Geschäftsführung) waren ordnungsgemäß belegt.
- Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2015 für das VV-Konto 380002 (Integrierte Entwicklungsstrategie) waren ordnungsgemäß belegt.
- Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2015 für das VV-Konto 380003 (private Projekte) waren ordnungsgemäß belegt.

Jahresabschluss 2015

Geschäftsführung

Jahresanfangsbestand:	14.538,53 €
Einnahmen 2015:	111.042,41 €
Ausgaben 2015:	105.711,77 €
Bestand per 31.12.2015:	19.869,17 €

Integrierte Entwicklungsstrategie

Jahresanfangsbestand:	2.781,27 €
Einnahmen 2015:	0,00 €
Ausgaben 2015:	2.781,27 €
Bestand per 31.12.2015:	0,00 €

Am 22.05.2015 erfolgte die Umbuchung des Restbestandes in Höhe von 2.781,27 € auf das Konto Geschäftsführung (lt. Vorstandsbeschluss v. 11.03.2015)

Jahresabschluss 2015

Kofinanzierungsmittel für private Projekte

Jahresanfangsbestand:	0,00 €
Einnahmen 2015:	10.000,00 €
Ausgaben 2015:	0,00 €
Bestand per 31.12.2015:	10.000,00 €

AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V.

Kassenprüfung für das Jahr 2015

Am 02. März 2016 haben Frau Monika Riekhof und Herr Wilfried Welsch unsere Aufgabe als Kassenprüfer der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V. für das Wirtschaftsjahr 2015 im Rathaus Moorrege wahrgenommen.

Herr Neumann vom Amt Moorrege legte uns die Unterlagen zur Kassenführung vor und gab eine kurze Einführung in das Zahlenmaterial.

Wir haben dann die Ein- und Ausgabenbelege sowie -buchungen stichprobenartig geprüft. Dabei ergab sich keinerlei Anlass zu Beanstandungen. Alle Belege waren gut und übersichtlich geordnet.

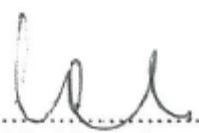
Einzelne Fragen zu Beleg-Positionen hat Herr Neumann klärend beantwortet.

Die vorlegte Buchhaltung machte auf uns einen gut geordneten Eindruck.

Wir schlagen daher laut Punkt 8 der heutigen Tagesordnung die Entlastung des gesamten Vorstandes vor.

26. April 2016


.....
Monika Riekhof


.....
Wilfried Welsch

TOP 8: Entlastung des Vorstands (Folie 36)

Frau Riekhof stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:

- Beschluss der Jahresrechnung 2015
- vollständige Entlastung des Vorstandes

Herr Herrmann wird vorgeschlagen, die Abstimmung zu leiten. Dieser nimmt an und führt die Abstimmung durch: Dem Antrag wird mit 5 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 9 Bericht des Vorsitzenden (Folie 37)

Herr Manske berichtet, dass er und Herr Günther am 19.02.2016 zu einem Gespräch beim Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MELUR) in Kiel eingeladen waren, um sich über die damalige unbefriedigende Situation bzgl. des Antragsstaus und der nur schleppend eingehenden Bewilligungen auszutauschen. Das Gespräch beim MELUR mit Frau Kleber und Herrn Blucha war sehr fruchtbar und stellt eine gute Basis für den weiteren Verlauf der Förderperiode dar. Herr Manske betont noch einmal, dass es seitens der AktivRegion keine Vorwürfe an das LLUR in Itzehoe gab. Herr Manske teilt mit, dass Herr Jürgen Blucha in der nächsten Vorstandssitzung einen kurzen Bericht zum aktuellen Stand geben wird.

TOP 10: Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes und eines stellv. Vorstandsmitgliedes (s. Folie 38)

Zwei Rücktritte führen dazu, dass zwei Vorstandsmitglieder neu gewählt werden müssen:

Herr **Bürgermeister Tesch** (kommunaler Vertreter) hat am 18.03.2016 aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt.

Herr Manske liest das Rücktrittschreiben von Herrn Tesch vor und bedankt sich für die von Herrn Tesch geleistete Mitarbeit. Herr Manske wünscht Herrn Tesch alles Gute für die Zukunft.

Frau Uhl (Pool-Vertreterin Wiso-Partner) hat am 10.04.2016 aus gesundheitlichen Gründen ihren Rücktritt erklärt.

Herr Manske erläutert, dass ein Rücktrittschreiben vorliegt, weitere Ausführungen aber nicht gemacht wurden. Herr Manske wünscht auch Frau Uhl alles Gute für die Zukunft.

Neuwahl von Vorstandsmitgliedern:

Die Wahl wird von Herrn Manske geleitet.

Folgende Neuwahlvorschläge liegen vor:

1. Frau Riekhof, Bürgermeisterin der Gemeinde Hetlingen, als Beisitzerin

Abstimmungsergebnis: **Frau Riekhof** wird einstimmig bei eigener Enthaltung als kommunale Vertreterin in den Vorstand der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest gewählt.

2. Frau Brinckmann, 1. stellv. Vorsitzende des Landfrauenverbandes Kreis Pinneberg e.V.

Abstimmungsergebnis: **Frau Brinckmann** wird einstimmig bei eigener Enthaltung als Pool-Vertreterin der Wiso Partner in den Vorstand der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest gewählt.

Top 11 Aufnahme neuer Mitglieder (s. Folie 39)

Herr Albert Röhl als Vertreter des Vereins Weltladen TOP21 e.V. hat einen Aufnahmeantrag gestellt. Herr Röhl stellt sich kurz vor. Er ist seit 1998 im Weltladen aktiv und bemüht sich seitdem intensiv im Rahmen verschiedener Projekte darum, junge Leute für interkulturelle Partnerschaften zu gewinnen sowie den Gedanken des Fairen Handelns und der nachhaltigen Entwicklung in der Gesellschaft zu verbreiten.

Abstimmungsergebnis: Der Aufnahmeantrag wird zur Abstimmung gestellt. Herr Röhl wird einstimmig als 69. Mitglied aufgenommen.

Top 11a Neuwahl eines Kassenprüfers

Aufgrund der Tatsache, dass Frau Monika Riekhof in den Vorstand gewählt worden ist, kann sie den Posten des Kassenprüfers nicht mehr ausführen. Herr Reinhard Pliquet hatte bereits im Vorwege seine grundsätzliche Bereitschaft erklärt, die Tätigkeit des Kassenprüfers anstelle von Frau Riekhof zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Der Vorschlag, Herrn Reinhard Pliquet als Kassenprüfer zu wählen wird zur Abstimmung gestellt. Die Wahl zum Kassenprüfer erfolgt einstimmig.

TOP 12 „Ein Holzheizwerk mit Nahwärmenetz für den Schäferhof“ – Herr Adomat berichtet über die erfolgreiche Umsetzung einer Idee (Präsentation s. Anlage 3)

Top 13 Informationen

Veranstaltungshinweis der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest:

„Kommunales Klimaschutz- und Energiemanagement“

am **24.05.2016 um 18:00 Uhr**

im Gemeindezentrum Heidgraben

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt Herr Manske gegen 19:15 Uhr die Sitzung. Er dankt Herrn Adomat nochmals herzlich für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Bewirtung.

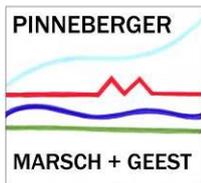
Itzehoe, 18.04.2016



Jürgen Manske
(Vorsitzender)



Dirk Appel
(Protokollführer)



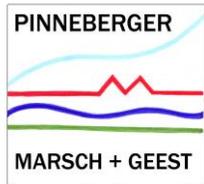
Anlagen:

Anlage 1: Teilnehmerliste (gesonderte Datei)

Anlage 2: Gästeliste (gesonderte Datei)

Anlage 3: Präsentation (gesonderte Datei)

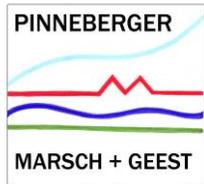
Anlage 4: Vortrag Herr Adomat (gesonderte Datei)



Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

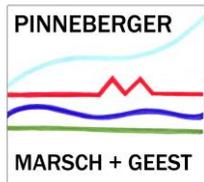
	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
1			Kulturverband Pinneberg e. V.		
2	Offenborn	Ralf	Tävsmoorverein	raloffenborn@freenet.de	anwesend
3			Tornescher Allerlei e. V.		
4	Adomat	Rainer	Stiftung Hamburg Arbeiter-Kolonie Schäferhof		anwesend
5	Amelung	Jörg	Stadt Wedel	bekannt	anwesend
6	Baehr	Manuel	privat	bekannt	
7	Banaschak	Hans-Joachim	Gemeinde Appen	bekannt	
8	Befeld	Sonja	Diakoniestation Elbmarsch	bekannt	

¹ Alphabetische Sortierung



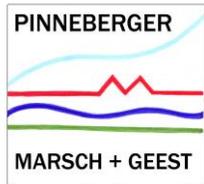
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
9	Behnisch	Dirk	Gemeinde Moorrege	dirkbehnisch@versanet.de	anwesend
10	Behrens	Michael	Lebenshilfwerk Pinneberg für Behinderte gGmbH Werkstatt Eichenkamp		anwesend
11	Bernhardt	Jonn-Heinz	Kulturverein Hetlingen		
12	Brinckmann	Frauke	Land-Frauenverband Kreis Pinneberg	bekannt	anwesend
13	Brüggemann	Detlev	Amt Pinnau	bekannt	
14	Dicks	Wiebke	Gemeinde Borstel-Hohenraden	bdicks@gmx.de	anwesend
15	Dohrn	Thomas	Kreishandwerkerschaft Westholstein		
16	Dürkob	Helga	Heidgrabener Liedertafel von 1906		



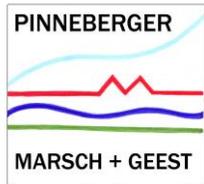
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
17	Ehmke	Ute	Gemeinde Groß Nordende	bekannt	anwesend
18	Freundt	Maren	Verein für Gemeindepflege e.V. Diakoniestation Uetersen	bekannt	
19	Frings-Kippenberg	Kerstin	Gemeinde Kölln-Reisiek	bekannt	
20	Groth	Dierk	Reitgemeinschaft Gestüt Grüner Damm		
21	Günther	Horst-Dieter	Historische Sammlung Haselau		
22	Hans	Wilfried	Gemeinde Prisdorf	bekannt	
23	Harries	Jan	Förderverein Naturbad Oberglinde e.V.	bekannt	
24	Heim	Edelgard	Integrierte Station Unterelbe e.V.	bekannt	anwesend



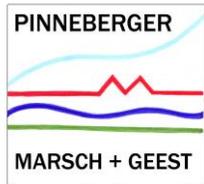
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
25	Hell Suhr (in Vertretung)	Claus Hermann	Gemeinde Seester	bekannt	anwesend
26	Herrmann	Rolf	Gemeinde Haselau	bekannt	anwesend
27	Hildebrand	Günther	Gemeinde Ellerbek	bekannt	
28	Jaedicke	Norbert	Tourismus in der Marsch e. V.	bekannt	anwesend
29	Johannsen	Harm	privat	bekannt	anwesend
30	Jürgensen	Rainer	privat		anwesend
31	Kamin	Andreas	Gemeinde Klein-Nordende		anwesend
32	Kleinwort	Georg	Kreisbauernverband Pinneberg		



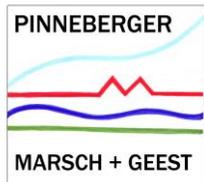
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
33	Koll	Erika	Gemeinde Kummerfeld	bekannt	
34	Korff	Günther	Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop	bekannt	anwesend
35	Krügel	Roland	Stadt Tornesch	bekannt	anwesend
36	Kruse	Ellen	privat		
37	Kruse	Michael	privat		
38	Lienau	Otto	privat	bekannt	anwesend
39	Lorenzen	Walter	privat	bekannt	
40	Lütjens	Johann	Wassersportverein Neuendeich e.V.		



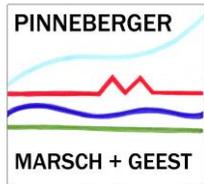
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
41	Malorny	Karl-Heinz	Ahornhof, Therapiezentrum / gGJS	bekannt	
42	Manske	Jürgen	Förderkreis für Kultur und Brauchtum in Holm e.V.	bekannt	anwesend
43	Meier	Mathias	Gemeinde Tangstedt	bekannt	anwesend
44	Neumann	Jürgen	Gemeinde Heist	bekannt	
45	Öznarin	Hayri	Einwandererbund Integrations- und Beratungszentrum	bekannt	
46	Paulsen	Birger	privat	bekannt	
47	Pein	Jürgen	Almthof / Landwirtschaftl. Betrieb	bekannt	
48	Pein	Maren	Almthof / Landwirtschaftl. Betrieb	bekannt	



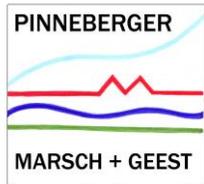
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
49	Pein	Hauke	Almthof / Landwirtschaftl. Betrieb	bekannt	
50	Pleines	Inga	VHS Tornesch-Uetersen	bekannt	
51	Pliquet	Reinhard	Gemeinde Neuendeich	bekannt	anwesend
52	Plüschau	Silke	privat		anwesend
53	Riekhof	Monika	Gemeinde Hetlingen	bekannt	anwesend
54	Rißler	Walter	Gemeinde Holm	bekannt	anwesend
55	Rockel	Thorsten	Gemeinde Seestermühe	bekannt	
56	Röhl	Albert	Weltladen TOP 21 e.V.	bekannt	anwesend



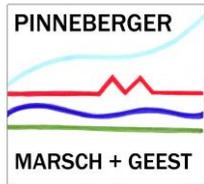
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
57	Rosenthal	Michael	Gemeinde Seeth-Ekholt	bekannt	anwesend
58	Schlüter	Anika	privat	bekannt	anwesend
59	Schölermann	Uwe	Gemeinde Haseldorf	bekannt	anwesend
60	Schönrock	Manfred	privat	bekannt	
61	Schuldt	Hans Jürgen	Kreisjägerschaft Pinneberg		anwesend
62	Sörensen	Marion	AWO Ortsverein Heidgraben	bekannt	
63	Stange	Andrea	privat		
64	Sternberg	Norman	Gemeinde Raa-Besenbek	bekannt	



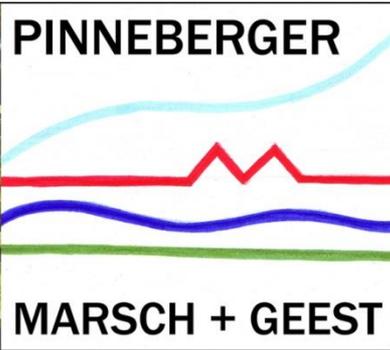
Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name¹	Vorname	Funktion	E-Mail	Unterschrift
65	Tesch	Udo	Gemeinde Heidgraben	bekannt	
66	Vagt	Ingo	Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch e. V.		
67	Weber	Dirk	Sozialverband Deutschland e. V. OV Heidgraben-Seestermöhe	bekannt	anwesend
68	Welsch	Wilfried	Kulturverein Holm e. V.	bekannt	
69	Wiech	Wolfgang	privat	bekannt	



Anlass: Mitgliederversammlung am 26.04.2016

	Name, Vorname	Institution	E-Mail	Unterschrift
1	Boehnke, Verena	LLUR	bekannt	anwesend
2	Ruhser, Peter	LLUR	bekannt	anwesend
3	Röhl- Sinhart, Ursula	Weltladen TOP 21 e.V.	bekannt	anwesend
4	Fröhlig, Bastian	Pinneberger Tageblatt	bekannt	anwesend
5	Wilkerling-Flur	Borsten-Hohenraden	stoppee5@gmx.de	anwesend



12. Mitgliederversammlung

Schäferhof Appen, 26. April 2016

2015-2020: Gemeinsam nachhaltig dem Wandel begegnen



Wir fördern den ländlichen Raum



RegionNord

Mathias Günther & Dirk Appel
04821/600838
info@regionnord.com

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.04.2015
5. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
6. Tätigkeitsbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Bericht des Vorsitzenden
10. Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes und eines stellv. Vorstandsmitgliedes
11. Aufnahme neuer Mitglieder
12. „Ein Holzheizwerk mit Nahwärmenetz für den Schäferhof“ – Herr Adomat berichtet über die erfolgreiche Umsetzung einer Idee
13. Informationen

2. Feststellung der frist- & formgerechten Einladung

Auszug aus der Satzung § 12

(1) Die Mitgliederversammlung ist durch den Vorstandsvorsitzenden schriftlich einzuladen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal jährlich im ersten Kalenderhalbjahr. In der Einladung sind die vorläufige Tagesordnung sowie Zeit und Ort der Sitzung anzugeben. Die Einladungsfrist beträgt zwei Wochen. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung des Einladungsschreibens folgenden Tag. Es gilt das Datum des Poststempels. Das Einladungsschreiben gilt dem Mitglied als zugegangen, wenn es an die letzte vom Mitglied des Vereins schriftlich bekannt gegebene Adresse gerichtet ist.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

§ 13 der Satzung

(2) *„Stimmberechtigt sind die Mitglieder.“*

(3) *„Jedes Mitglied hat eine Stimme.“*

(4) *„Die Mitgliederversammlung ist ungeachtet der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Hierauf ist in der Einladung hinzuweisen.“*

(5) *„Die Mitgliederversammlung entscheidet mit einfacher Mehrheit. Änderungen der Vereinssatzung benötigen eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder.“*

Aktuelle Mitgliederzahl: 68

4. Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.04.2015

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21.04.2015 ist im Internet unter www.aktivregion-pinneberg.de einzusehen.

5. Anträge zur Änderung der Tagesordnung

Auszug aus der Satzung § 12, Abs. 1

Eine Änderung der Tagesordnung ist nur möglich, wenn 1/3 der anwesenden Mitglieder, mindestens aber drei Mitglieder, eine Änderung der Tagesordnung beantragen.

Antrag:

Neu TOP 11a: Neuwahl eines Kassenprüfers

6. Tätigkeitsbericht

Meilensteine seit der letzten Mitgliederversammlung am 21.04.2015

20.06.15: neue Website online

25.08.15: die ersten 4 Projektbeschlüsse des Vorstandes

17.11.15: weitere 7 Projektbeschlüsse des Vorstandes

18.12.15: erster Bewilligungsbescheid

aktuell:

- 7 von 11 Grundbudget-Projekten beschieden
- 2 Ortsentwicklungskonzepte beschieden
- 2 Leitprojekte ausgewählt
- 1 Projektrückzug (Gemeinde Heist)

Verzögerungen durch

- Entwicklung der Richtlinien und der vielen Formulare
- Land wurde durch EU geprüft

09.02.16: nichtöffentliche Arbeitssitzung des Vorstandes

12.05.16: nächste Vorstandssitzung



6. Tätigkeitsbericht

Meilensteine seit der letzten Mitgliederversammlung am 21.04.2015



Heute:
1,13 Mio. € zusätzliche
Mittel eingeworben!

Strategieziel waren:
0,75 Mio. € bis 2023

	Mittel
Grundbudget <ul style="list-style-type: none"> • 11 beschlossene Projekte • 1 abgelehntes Projekt • 64 Projektanfragen 	732.014,00 € (von 2.477.894,00 €)
GAK-Mittel <ul style="list-style-type: none"> • Ortsentwicklungskonzept Borstel-Hohenraden • Ortsentwicklungskonzept Tangstedt 	45.000,00 € 22.500,00 € 22.500,00 €
Leitprojektwettbewerb <ul style="list-style-type: none"> • Lernhus Klein-Offenseth Sparrieshoop • Alte Schule Ahrenlohe 	1.092.579,00 € 750.000,00 € 342.579,00 €

6. Tätigkeitsbericht

Weitere Aktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung am 21.04.2015

- Teilnahme an der Sitzung des **Landesbeirates** am 09.12.2015
- **Regionalmanagertreffen** am 23.06.2015, 06.11.2015, 22.04.2016
- Sonstige:
 - Teilnahme an der **Einweihung des Kunsthofes Holm** (Projekt aus alter Förderperiode) am 27.02.2016 und an der Jubiläumsfeier „50 Jahre Bürgermeister Tesch“ in Heidgraben am 17.04.2016
 - **Pressetermine** zwecks Übergabe Bewilligungsbescheide am 22.01.2016 an Frau Ladiges in Holm (Projekt: „Errichtung eines Gästehauses am Ochsenweg“) und am 07.03.2016 an Frau Bgm. Riekhof in Hetlingen (Projekt: „Ein Nachtbus für Marsch und Geest“)
- Keine Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes

6. Tätigkeitsbericht

Projektüberblick: Projekte aus dem Grundbudget

➤ *Kernthema: Land und Natur erleben*



Projekt	Träger	Invest ges. (brutto)	Förderung
Errichtung eines Gästehauses am Ochsenweg	Meike Ladiges	750.000,00 €	100.000,00 €
Naherholungsinfrastruktur im Liether Moor	Gemeinde Klein Nordende	69.443,96 €	32.095,94 €
touristische Infrastruktur Haseldorfer Hafen	Gemeinde Haseldorf	370.000,00 €	100.000,00 €
Hof Thießen Milch und Mehr!	Hanjörg Thießen	54.486,16 €	18.314,67 €
Schönes Leben auf dem Lande	Taika und Jens Stacklies	584.109,34 €	100.000,00 €
		<u>1.828.039,46 €</u>	<u>350.410,61 €</u>

6. Tätigkeitsbericht

Zwischenbilanz – bisherige Zielerreichung



Ziele und Indikatoren	Summe	Gesamtziel	Ziel- erreichung	bis 2018	Teilziel- erreichung
Anzahl öffentliche Projekte	2	7	29%	3	67%
Zusätzlicher Umsatz pro Jahr	725.720 €	450.000 €	161%	200.000 €	363%
Anzahl Projekte Kooperation	0	4	0%	2	0%

- *sehr gute Zielerreichung beim „Umsatz“*
- *zukünftig sind v.a. öffentliche Projekte und v.a. Kooperationsprojekte gefragt*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Land und Natur erleben“

Gästehaus in Holm

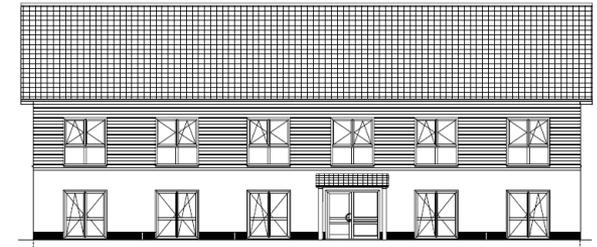
Antragsteller: Frau Ladiges

Investition: 750.000 €

Förderung: 100.000 €

- Bau eines Gästehauses (32 Betten)
- 16 Zimmer, davon drei behindertengerechte, fünf barrierefreie Zimmer
- Erschließung neuer Kundenkreise
- Schaffung von 2-3 neuen Vollzeitstellen

➤ *Status: bewilligt - in Umsetzung*



West - Ansicht

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Land und Natur erleben“

Entwicklung eines Wege- und Informationssystems

Antragsteller: Gemeinde Klein-Nordende

Investition: 69.443,96 €

Förderung: 32.095,94 €

- Entwurf, Herstellung und Aufstellung von Infotafeln durch vier Vereine mit Unterstützung der Gemeinde
- Bau und Montage einer Aussichtsplattform

➤ *Status: bewilligt*



6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Land und Natur erleben“

Touristische Infrastruktur Haseldorfer Hafen

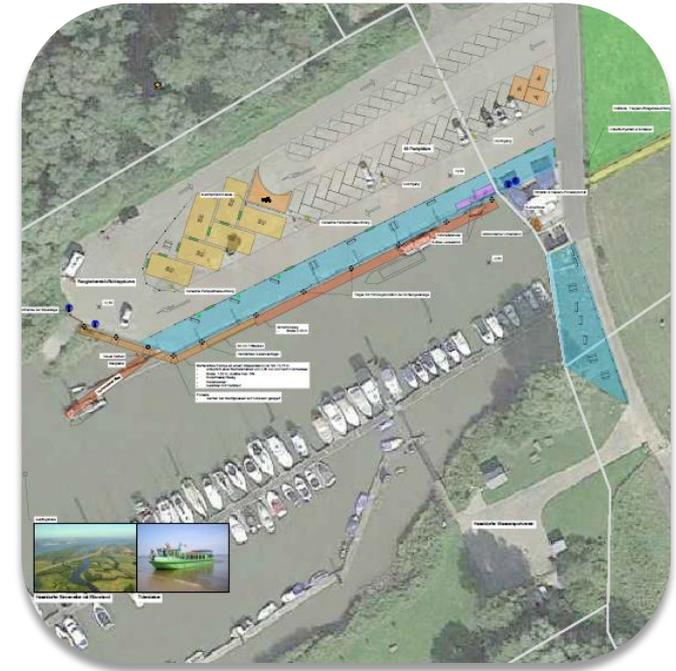
Antragsteller: Gemeinde Haseldorf

Investition: 370.000 €

Förderung: 100.000 €

- touristische Aufwertung des Haseldorfer Hafens
- Wohnmobilstellplätze
- kombinierte Schließanlage, Kassen-/Ticketautomaten
- geordnete Parkplatzsituation
- barrierefreier Schwimmsteg
- Promenade entlang der Kaimauer

➤ **Status: Bewilligung in Vorbereitung**



6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Land und Natur erleben“

Milch und Mehr! auf Hof Thießen

Antragsteller: Hanjörg und Anne Thießen

Investition: 45.786,69 €

Förderung: 18.314,68 €



- Schaffung eines weiteren wirtschaftlichen Standbeines
- Verkauf von landwirtschaftlichen Produkten, ergänzt um ein eingeschränktes Sortiment an Lebensmitteln für den täglichen Bedarf (Milchtankstelle und Regiomat)
- Vermittlung von Informationen über die Landwirtschaft im Rahmen von Hofführungen (v.a. für Schulen und Kitas)

➤ *Status: bewilligt – in Umsetzung*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Land und Natur erleben“

Ausbau eines historischen landwirtschaftlichen Gebäudes in der Gemeinde Neuendeich zu einem Vollrestaurant mit Veranstaltungsfläche

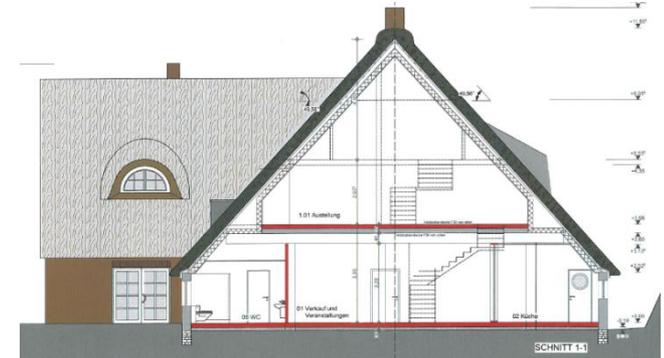
Antragsteller: Taika und Jens Stacklies

Investition: 584.109,34 €

Förderung: 100.000 €

- Umbau des Cafés in ein Vollrestaurant mit Verarbeitung regionaler Produkte
- Erlebnisgastronomie
- kleiner Laden mit Verkauf regionaler Produkte
- öffentlich zugängliche Toiletten
- Beschäftigung von 20 Mitarbeitern

➤ *Status: Bewilligung in Vorbereitung*



6. Tätigkeitsbericht

Projektüberblick: Projekte aus dem Grundbudget

➤ *Kernthema: Ortskerne zukunftsfähig gestalten*



Projekt	Träger	Invest ges. (brutto)	Förderung
Bürgerhaus Gemeinde Heist	Gemeinde Heist	193.400,00 €	89.386,55 €
Ein Nachtbus für Marsch und Geest	Gemeinde Hetlingen	75.000,00 €	48.750,00 €
Erweiterung der Räume für die Schülerbetreuung in der Grundschule Moorrege	Gemeinde Moorrege	324.506,05 €	100.000,00 €
		<u>592.906,05 €</u>	<u>238.136,55 €</u>

6. Tätigkeitsbericht

Zwischenbilanz – bisherige Zielerreichung



Kernthemenziele	Summe	Gesamtziel	Zielerreichung	bis 2018	Teilziel
Anzahl Gemeinden Ortskern EK	2	5	40%	2	100,00%
Anzahl Projekte Angebote	2	7	29%	3	66,67%
Anzahl Erhalt Gebäude	2	4	50%	2	100,00%
Anzahl Projekte Mobilität	1	4	25%	2	50,00%

- *bisher gute Zielerreichung*
- *zukünftig sind Projekte v.a. mit „neuen Angeboten“ in den Orten und „Verbesserung der Mobilität“ wünschenswert*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Ortskerne zukunftsfähig gestalten“

Ein Nachtbus für Marsch und Geest

Antragsteller: Gemeinden Hetlingen, Haseldorf, Haselau, Heist, Holm, Moorrege

Investition: 75.000 €

Förderung: 48.750 €

- Steigerung der Attraktivität der Orte Hetlingen, Haseldorf, Haselau, Moorrege, Holm und Heist durch Verbesserung der Erreichbarkeit von Freizeitangeboten in Wedel und Hamburg, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen
- Reduzierung der „Diskounfälle“
- Einrichtung einer Buslinie in den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag mit jeweils zwei Fahrten nach Mitternacht (Laufzeit 3 Jahre)

➤ **Status: bewilligt – in Umsetzung**



6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Ortskerne zukunftsfähig gestalten“

Bürgerhaus Heist

Antragsteller: Gemeinde Heist

Investition: 193.400 €

Förderung: 89.386,55 €

- Umbau der bisherigen Räume des Sportvereins für die Betreuungsschule: Erweiterung des Essbereiches, Bereitstellung eines zusätzlichen Bewegungsraumes, Einbau einer Garderobe
- Umbau des bisherigen Bürgermeisterbüros für den Sportverein
- Einrichtung eines Bürgermeisterbüros mit Besprechungsraum und Archiv

➤ *Status: zurückgezogen*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Ortskerne zukunfts-fähig gestalten“

Erweiterung der Räume für die Schülerbetreuung in der Grundschule Moorrege

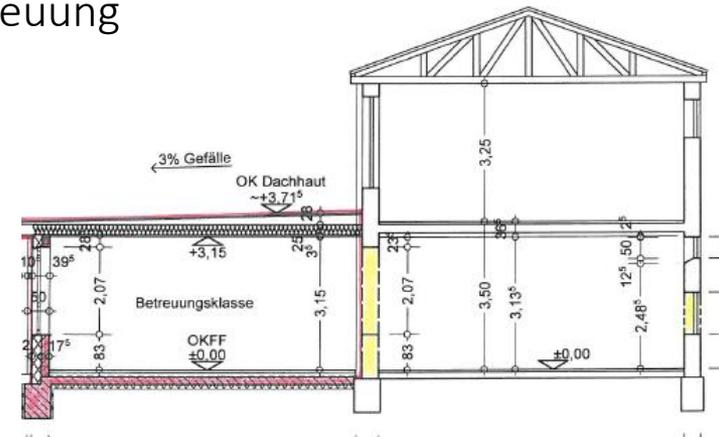
Antragsteller: Gemeinde Moorrege

Investition: 262.694,16 €

Förderung: 100.000 €

- Steigerung der Attraktivität und Sicherung des Schulstandortes durch Ausbau der Grundschulbetreuung
- Erhalt ortsbildprägender Gebäude durch nachhaltige Sicherung der Funktion
- Energieeinsparung durch Energieeffizienz über den Anforderungen der EnEV

➤ *Status: Bewilligung in Vorbereitung*



6. Tätigkeitsbericht

Projektüberblick: Projekte aus dem Grundbudget

➤ *Kernthema: Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken*



Projekt	Träger	Invest ges. (brutto)	Förderung
VHS-Kurs „Klar im Vorteil durch nachgewiesene Kompetenzen“	Stadt Wedel	57.613,80 €	43.087,50 €
VHS Kurs „Region erkunden - Sprache erleben“	Stadt Wedel	25.576,70 €	19.125,00 €
		<u>83.190,50 €</u>	<u>62.212,50 €</u>

6. Tätigkeitsbericht

Zwischenbilanz – bisherige Zielerreichung



Indikatoren	Summe	Gesamtziel	Zielerreichung	bis 2018	Teilziel
Aufbau Bildungsnetzwerke, -landschaften / Anzahl	1	4	25%	2	50%
Angebote ganztätiger Betreuung / Anzahl	1	5	20%	2	50 %
Benachteiligte Zielgruppen / Anzahl	1	3	33%	1	100%

- *gute Teil-Zielerreichung*
- *neue Projekte weiterhin gefragt*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken“

Klar im Vorteil durch nachgewiesene Kompetenzen

Antragsteller: Volkshochschule Wedel

Investition: 57.613,60 €

Förderung: 43.087,50 €



- Schüler/innen erhalten durch das Ablegen von Prüfungen Nachweise über für die Arbeitswelt wichtige Kompetenzen wie IT-, Wirtschafts-, Sprach- sowie soziale und interkulturelle Kompetenz)
- Stärkung der Bildungslandschaften
- Ziel: Erreichung von ca. 100 Schülern (3 Jahre Laufzeit)

➤ *Status: bewilligt – in Umsetzung*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken“

Sprache erleben – Region erkunden

Antragsteller: Volkshochschule Wedel

Investition: 25.500,00 €

Förderung: 19.125,00 €



- Förderung von Sprachkompetenz und Identifikation mit der Region für zugewanderte Menschen
- Erlangung spezieller Kenntnisse zu Themen mit regionalem Bezug und deren Erarbeitung in deutscher Sprache
- Exkursionen (Ausflugsziele, typ. Lebensmittel aus der Region, Umweltaspekte kennenlernen)
- Erreichung von ca. 135 Teilnehmern (3 Jahre Laufzeit)

➤ *Status: bewilligt – in Umsetzung*

6. Tätigkeitsbericht

Projektüberblick: Projekte aus dem Grundbudget



- *Kernthema: Nachhaltig mit Ressourcen umgehen*

Projekt	Träger	Invest ges. (brutto)	Förderung
KITA 21 -Die Klimaretter Kooperationsprojekt (über drei AktivRegionen)	GAB mbH	126.378,00 €	48.551,20 €

6. Tätigkeitsbericht

Zwischenbilanz – bisherige Zielerreichung



Ziele und Indikatoren	Summe	Gesamtziel	Zielerreichung	bis 2018	Teilziel
Reduktion CO2 Anzahl der Projekte	0	6	0%	3	0%
Eingesparte Menge CO2 (in t)	0	Dokumentation			
Stärkung Bewusstsein Anzahl Projekte	1	8	13%	3	33%
Stärkung Bewusstsein Erreichte Teilnehmer	450	400	113%	150	300%

- *bisher nur 1 Projekt*
- *insgesamt Projekte im Klima- und Energiebereich sehr wünschenswert*

6. Tätigkeitsbericht – Projekte aus dem Grundbudget



Kernthema „Lokale Bildungslandschaften aufbauen und stärken“

KITA 21 – Die Klimaretter

Antragsteller: Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH

Investition: 126.378,00 €

Förderung: 97.102,40 €, Anteil PiMaGe: 48.551,20 €



- Kooperationsprojekt mit den AktivRegionen Holsteiner Auenland und Steinburg
- Themen Energie, Klimaschutz, Abfallvermeidung und Ressourcenschutz in Kitas
- Durchführung von Grundlagen-Fortbildungen sowie Workshops zur Weiterentwicklung der Bildungsarbeit in den Kitas
- Durchführung von Vernetzungstreffen zur Ermöglichung eines fachlichen Austauschs zwischen den Kitas
- Beratung der Kindertageseinrichtungen

➤ **Status: Bewilligung in Vorbereitung**

6. Tätigkeitsbericht

Projekte außerhalb des Grundbudgets

Lernhus Klein Offenseth-Sparrieshoop:

Netzwerkort für Bildung und Beratung durch Umbau der stillgelegten Sporthalle

Antragsteller: Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop

Investition: 1.230.000,00 €,

Förderung: 750.000 €

- Schaffung eines multifunktionalen Bildungshauses und Zentrums für vielfältige gemeindliche Aktivitäten
- Steigerung der Attraktivität und Sicherung des Schulstandortes durch Ausbau der Grundschulbetreuung
- Umbau der alten Sporthalle zu Mensa und Mehrzweckraum, Verlegung Bücherei ins EG
- Öffentliche Toilette; neue Sanitär- und Umkleieräume
- Im Obergeschoss neue Geschäftsstelle und Besprechungsraum für Sportverein

➤ *Status: ausgewählt im landesweiten Wettbewerb*

6. Tätigkeitsbericht

Projekte außerhalb des Grundbudgets

Erhalt des ländlichen Kulturerbes: Umnutzung der Alten Ahrenloher Schule

Antragsteller: Stadt Tornesch

Investition: 690.972,38 €

Förderung: 342.579,58 €

- Erhaltung des ortsbildprägenden alten Schulgebäudes
- Umbau und Umnutzung des Gebäudes
- Schaffung eines Kommunikationszentrums und Bereitstellung für die Dorfgemeinschaft (Jugendorganisationen und Vereine)

➤ *Status: ausgewählt im landesweiten Wettbewerb*



6. Tätigkeitsbericht

Projekte außerhalb des Grundbudgets

Ortsentwicklungskonzept Borstel-Hohenraden

Antragsteller: Gemeinde Borsten-Hohenraden



Ortsentwicklungskonzept Tangstedt

Antragsteller: Gemeinde Tangstedt



Investition: jeweils 30.000 €

Förderung: jeweils 22.500 €

- Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzeptes als Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung zur Stärkung der Dorfgemeinschaft

➤ *Status: Beide Ortsentwicklungskonzepte sind bewilligt.*

6. Tätigkeitsbericht

Zwischenbilanz, bisherige Zielerreichung

hier: Budget-Inanspruchnahme



Kernthema	Kernthemenbudget IES	Anteil Gesamtbudget	bisher beschlossene Projekte	bisherige Inanspruchnahme des Kernthemenbudgets
Ortskerne zukunftsfähig gestalten	867.263 €	35%	238.136,55 €	29,14%
Land und Natur erleben	495.579 €	20%	350.410,61 €	75,04%
Nachhaltig mit Ressourcen umgehen	867.263 €	35%	48.551,20 €	5,94%
Lokale Bildungslandschaften aufbauen u. stärken	247.789 €	10%	62.212,50 €	26,65%
Insgesamt	2.477.894 €	100 %	699.310,86 €	29,95%

7. Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfung vom 02. März 2016 im Amt Moorrege

- Kassenprüfer/in
 - Frau Riekhof
 - Herr Welsch
- **Die Kasse wurde vom Amt Moorrege tadellos geführt.**
- Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2015 für das VV-Konto 380000 (Geschäftsführung) waren ordnungsgemäß belegt.
- Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2015 für das VV-Konto 380002 (Integrierte Entwicklungsstrategie) waren ordnungsgemäß belegt.
- Sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2015 für das VV-Konto 380003 (private Projekte) waren ordnungsgemäß belegt.

7. Bericht der Kassenprüfer

Jahresabschluss 2015

Geschäftsführung

- Jahresanfangsbestand: 14.538,53 €
- Einnahmen 2015: 111.042,41 €
- Ausgaben 2015: 105.711,77 €
- Bestand per 31.12.2015: 19.869,17 €

Integrierte Entwicklungsstrategie

- Jahresanfangsbestand: 2.781,27 €
- Einnahmen 2015: 0,00 €
- Ausgaben 2015: 2.781,27 €
- Bestand per 31.12.2015: 0,00 €

Am 22.05.2015 erfolgte die Umbuchung des Restbestandes in Höhe von 2.781,27 € auf das Konto Geschäftsführung (lt. Vorstandsbeschluss v. 11.03.2015)

7. Bericht der Kassenprüfer

Jahresabschluss 2015

Kofinanzierungsmittel für private Projekte

• Jahresanfangsbestand:	0,00 €
• Einnahmen 2015:	10.000,00 €
• Ausgaben 2015:	0,00 €
• Bestand per 31.12.2015:	10.000,00 €

8. Entlastung des Vorstandes

- *Es wird vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2015 zu beschließen.*
- *Die Kassenprüfer beantragen die vollständige Entlastung des Vorstandes.*

9. Bericht des Vorsitzenden

10. Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes und Stellvertreter

- **Herr Bürgermeister Tesch** hat am 18.03.2016 aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt (kommunaler Vertreter).
- **Frau Uhl** hat am 10.04.2016 aus gesundheitlichen Gründen ihren Rücktritt erklärt (Pool-Vertreterin Wiso-Partner).

Neuwahlvorschläge:

- **Frau Riekhof**, Bürgermeisterin der Gemeinde Hetlingen, als Beisitzerin (kommunale Vertreterin)
- **Frau Brinckmann**, 1. stellv. Vorsitzende des Landfrauenverbandes Kreis Pinneberg e.V. (Pool-Vertreterin Wiso-Partner)

11. Aufnahme neuer Mitglieder

Vorliegender Aufnahmeantrag

Herr Albert Röhl als Vertreter des Vereins Weltladen TOP 21 e.V.

11a. Neuwahl der Kassenprüfer

13. Informationen

Veranstaltungshinweis der AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest:

„Kommunales Klimaschutz- und Energiemanagement“

am 24.05.2016 um 18:00 Uhr

im Gemeindezentrum Heidgraben



Herzlich Willkommen!





Holzhackschnitzelheizwerk mit Nahwärmenetz Schäferhof

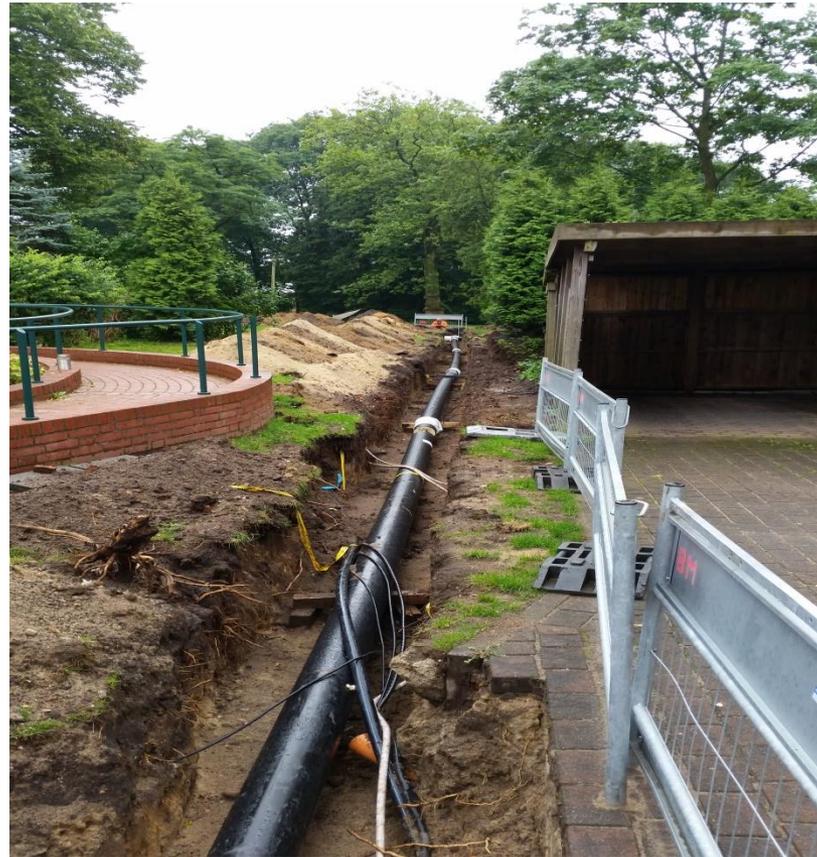
Schrittfolge

- 2010/2011 Pilotstudie, gefördert durch AktivRegion
- 2014 Verfolgung System Holzheizung
- 2015 Entscheidung für IUT
- April 2015 Baubeschluss
- Juni 2015 Baubeginn
- 11.11.2015 Inbetriebnahme

Mit dem Erdbau fängt es an



Rohre Nahwärmenetz







„Durchhörterung“ eines Bachs



Baustellenimpression



Heizwerk und Bunker im Bau



Kessel schwebt ein



Aufstellen Pufferspeicher



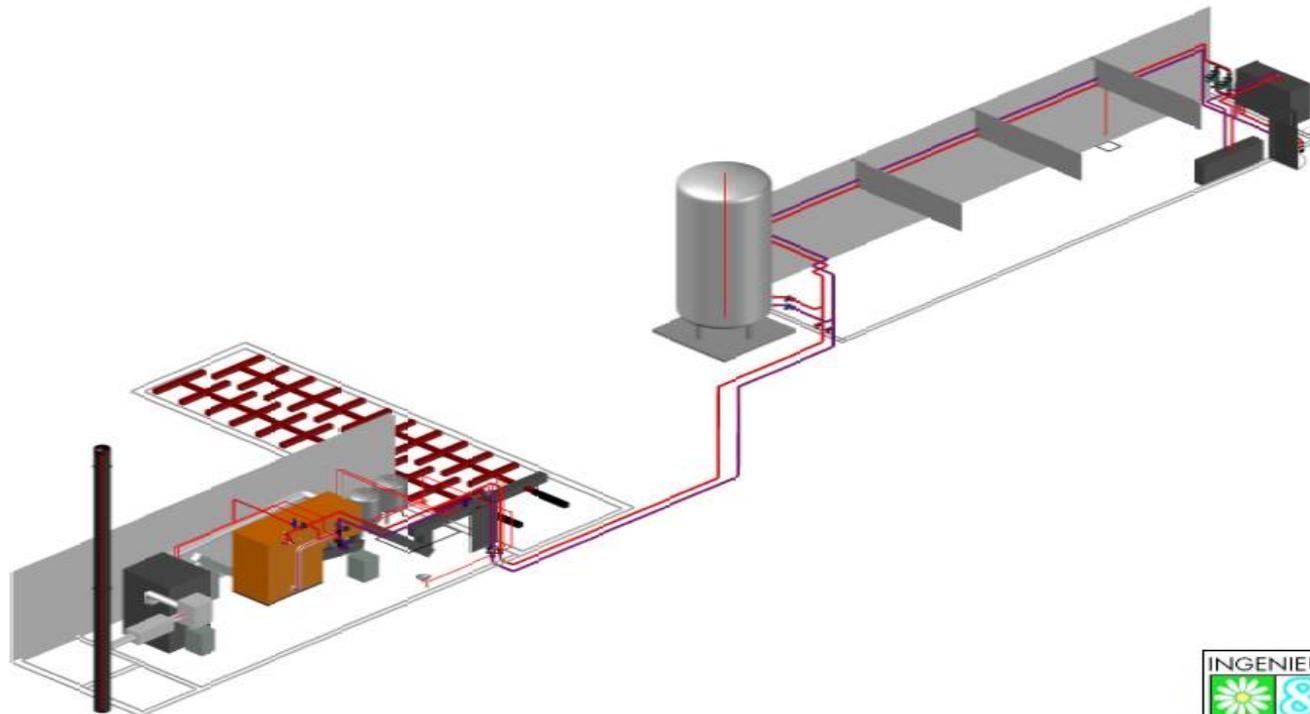
Mobile Heizung als Überbrückung

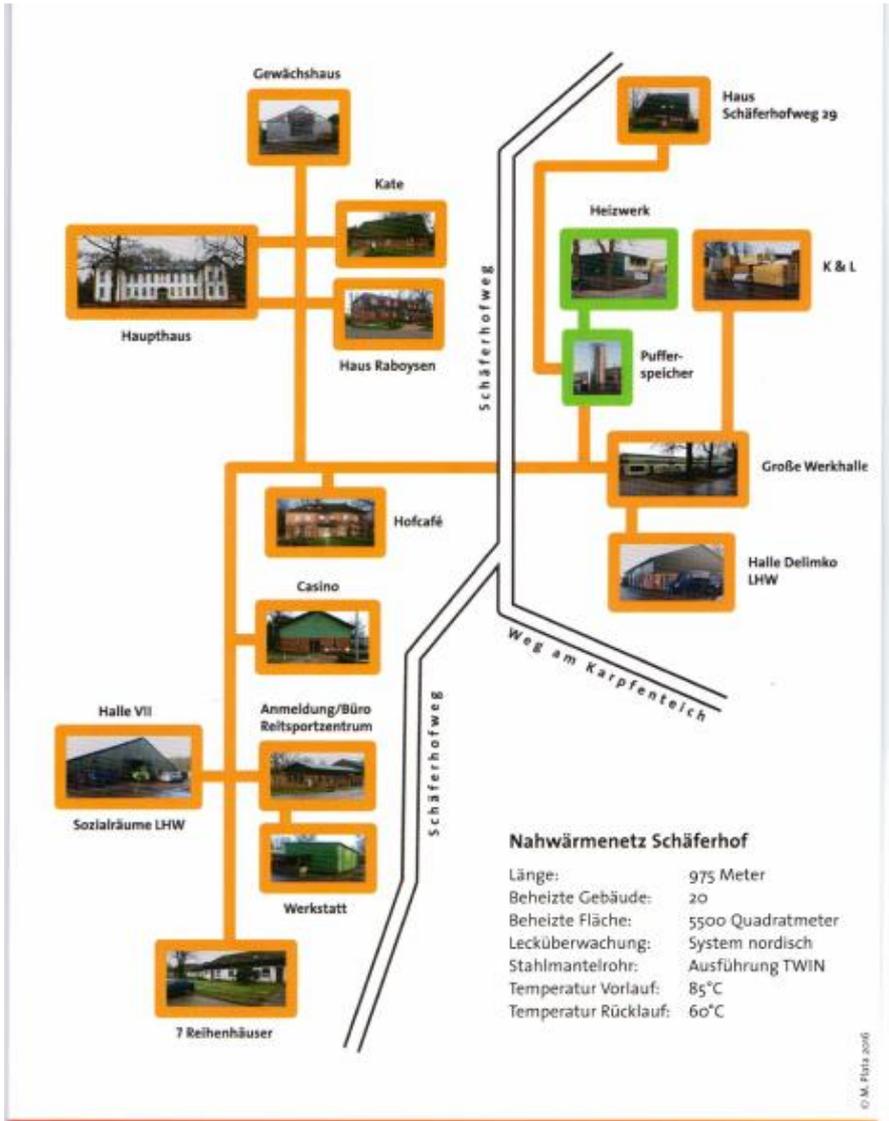


Kessel, installiert



Schema: Bunker, Kessel, Filter, Schornstein, Wärmespeicher, Wärmetauscher





Wichtige Daten:

- 90.000 l Heizöl werden gespart
- Alte Ölheizungen ersetzt
- Geringste Feinstaubbelastung durch moderne Filtertechnik
- Fast 6000m² Fläche beheizt (48 EFH)
- 1.05 Mill € Investition
- KfW – Förderung
- Wertschöpfung und Know how in der Region



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit

Rainer Adomat